

Liebe Unterstützer.

Manchmal gehen die Dinge schneller als erwartet.

Unser Problem ist nun, dank der Unterstützung aus den Kreis- und Landesverbandes der BündnisGrünen sowie des NABU, endlich bei den Verantwortlichen angekommen und wird als solches auch war genommen und behandelt.

So werden erste Lösungsansätze geprüft und verschiedene Optionen abgewogen.

Bei der Gänze der zu bedenkenden Probleme ist natürlich nicht zu erwarten, dass morgen die Apfelstädt wieder ausreichend Wasser führen wird.

Staatssekretär Olaf Möller war heute erneut mit Bürgermeister Sayring in Apfelstädt und begutachtete das Wehr und die Wasserverhältnisse. Ebenso war ein Vertreter der TA dabei und konnte Fragen stellen.

Ich habe mich sehr gefreut und danke den Akteuren hinter den Kulissen für ihre hartnäckige Arbeit an der Sache. Bin nun guter Dinge, dass es voran gehen wird, bleibe aber sehr wachsam.

Wir sollten den Verantwortlichen nun aber auch etwas Zeit geben um zu arbeiten und freuen uns auf die Unterbreitung von Lösungsvorschlägen.

Ebenso hat mich heute Bürgermeister Christian Jakob besucht um sich, nach seinem Urlaub, über den Sachstand der Dinge erkundigt. Er dankt allen hier versammelten Usern und will sich in kurzer Zeit selber mit einigen Worten an die Bürgerinitiative wenden.

Eine keine Anekdote zum Schluss. „Der Mühlgraben stehe unter Denkmalschutz“, so Rainer Sayring heute im Gespräch, „nun wird mir klar, warum er vor Feuchtigkeit geschützt werden muss“, meine Anmerkung dazu.